

Wenn dieser Newsletter nicht richtig angezeigt wird, klicken Sie bitte hier.



Newsletter November 2020



Liebe Leserinnen und liebe Leser,

aufgrund der stark ansteigenden Infektionszahlen wurden durch die Bundesregierung erneut weitreichende Kontaktbeschränkungen beschlossen. Der Hamburger Senat trägt diese Beschlüsse vollumfänglich mit, was leider auch die Freizeitchoreszene hart trifft.

Wichtigste Maßnahme in der kommenden Zeit wird es sein, Abstand zu halten und Kontakte zu verringern.

Aus diesem Grund werden in Hamburg ab Montag Chorproben von Amateurchören untersagt. Berufschöre dürfen weiterhin unter Berücksichtigung der bisherigen Hygiene- und Abstandsregeln weiterproben. (Nähere Informationen hält unsere Homepage für euch bereit.)

Dennoch sollten Chöre ihre Köpfe nicht hängen lassen, sich schon gar nicht das (Chor)Singen versagen. In dieser Ausgabe unseres Newsletters haben wir deshalb viele positive Neuigkeiten und Ideen in den Mittelpunkt gestellt, um die nächsten Wochen mit Mut und Hoffnung zu überstehen. Es heißt, dass eine Krise im Nachhinein eine Chance sein kann, durch die wir wachsen, reifen und uns weiter entwickeln können. Möglich, aber zumindest helfen solche Weisheiten dabei, auch weiterhin positiv zu denken.

Also lasst uns das Beste aus der Situation machen!

Bleibt gesund und passt auf euch auf!

Euer Newsletterteam

Der Chorverband Hamburg e. V. hatte die Wahl

Am 18. Oktober 2020 fand die verschobene Mitgliederversammlung des Chorverbands Hamburg statt. Trotz der Umstände waren etwa ein Drittel der Delegierten und auch fünf Chorleitende anwesend. Das zeigt uns, wie wichtig unseren Mitgliedern das Chorsingen und die Arbeit des Vorstands in ihrem Sinne ist.

Im Verlauf der Mitgliederversammlung fanden auch die Neuwahlen des Präsidiums statt. Ganz unter dem Motto "Never change a winning Team" wurden Präsidentin Angelika Eilers und Finanzreferentin Erika Schulz in ihren Ämtern wiedergewählt. Als neuer Vizepräsident wurde Prof. Dr. Enno Stöver gewählt, als neue Verbandschorleiterin Dr. Inka Neus und als Jugendreferentin Ekaterina Borissenko.

Mit diesen wunderbaren Menschen hat sich ein großartiges Team zusammen gefunden, mit dem der Chorverband sicher einiges bewegen wird.

Wir gratulieren dem neuen Vorstand zur Wahl und wünschen viel Erfolg und Spaß bei der Arbeit im Chorverband!



Von links nach rechts: Angelika Eilers (Präsidentin), Erika Schulz (Finanzreferentin), Prof. Dr. Enno Stöver (Vizepräsident), Ekaterina Borissenko (Jugendreferentin und Mitglied des Newsletter-Teams), vorne sitzend: Dr. Inka Neus (Verbandschorleiterin).

DEUTSCHE
CHORJUGEND

**Hamburger Jugendliche bewerben sich erfolgreich für
Social Choir Projekt der Deutschen Chorjugend**

Die Deutsche Chorjugend hatte im August Ensemblegründer*innen ausgeschieden, um im Rahmen des Social Choir Projekts in jedem Bundesland ein neues Ensemble zu gründen. Auch wenn die Ausschreibung auf Chorleiter*innen zugeschnitten war, hat sich ein Ensemble um Henning Stöver und Neltje Haumann beworben. Sie gründen zusammen mit anderen Jugendlichen ein neues Ensemble im Chorverband Hamburg, das als Projektchor Mitmachkonzerte in Hamburger Stadtteilen für Jugendliche anbieten wird. Dabei geht es gerade auch um die Abbildung der Vielfalt der Hamburger Stadtteile und seiner Jugendlichen.

Aus dem Präsidium des Chorverbandes wird die Jugendreferentin Ekaterina Borissenko unterstützen und damit den 16jährigen Ensemblegründer*innen einen guten Start in dieses Projekt ermöglichen. Die Deutsche Chorjugend ist von der Idee überzeugt und hat sich für dieses Team für das Bundesland Hamburg entschieden.

Der Chorverband Hamburg freut sich sehr darüber und sieht hier auch erste Ansätze für einen weiteren Ausbau der Aktivitäten im Bereich der Jugendlichen bis hin zum Aufbau eines Landesjugendchores zusammen mit anderen Institutionen im musikalischen Bereich.

Polizeichor plant Konzertreise ins Baltikum Mitsänger und Mitreisende gesucht!

Der Polizeichor Hamburg von 1901 e. V. erhielt eine Einladung zu einer Konzertreise nach Lettland und Litauen, die vom 24. September bis 1. Oktober 2021 stattfinden soll. Auslöser dieser Einladung sind Begegnungskonzerte, u. a. in den Landeshauptstädten Riga und Vilnius. Diese Reise zum 120jährigen Chorbestehen ist auch ein Gegenbesuch bei baltischen Chorfreunden, die schon bei Konzerten des Polizeichors Hamburg in der Laeiszhalle gastiert haben.

Die grandiose baltische Chorkultur zeigt sich in den baltischen Liederfesten. Sie zählen als Meisterwerke des immateriellen und mündlichen Erbes der Menschheit zum UNESCO – Kulturerbe. Unvergessen ist die singende Revolution der Balten. Freunde der Chormusik, die an den Konzerten mitwirken oder einfach nur zuhören wollen, sind herzlich willkommen. Wichtig ist der Spaß am Singen, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Da der Polizeichor ein reiner Männerchor ist, sind männliche Sänger gefragt. Da bis zu der Reise noch viel Wasser die Elbe hinunterläuft, ist genügend Zeit, die Sänger, Freunde und Bekannten des Polizeichores besser kennen zu lernen. Wer sich noch nicht an einen Verein binden möchte, kann mit dieser Reise aktiv in den Chorgesang hineinschnuppern.

Neben dem musikalischen Programm werden Stadtbesichtigungen und Ausflüge die Reiseteilnehmer mit Kultur, Land und Leuten bekannt machen. Lettland mit seiner Hauptstadt Riga, der größten Stadt im Baltikum, mit ihrer jahrhundertealten deutschen Geschichte eröffnet die Reise. U.a. zählen ein Ausflug auf die Kurische Nehrung (UNESCO-Weltkulturerbe) und ein Besuch des Thomas Mann Hauses zu den Höhepunkten des Programms. In Litauen erwarten den Chorverband die Altstadt von Vilnius, das UNESCO-Weltkulturerbe in der litauischen Landeshauptstadt und die Europäische Kulturhauptstadt 2022 – Kaunas.

Gerhard Dammann, der Vorsitzende des Polizeichor Hamburg von 1901 e.V. betont: „Wir würden uns freuen, wenn sich uns auf dieser Reise Sänger und Musikinteressierte anderer Chöre als Gäste aktiv und passiv anschließen. Mit einer Perspektive auf eine erlebnisreiche Reise möchten wir in einer musikalisch armen Zeit Optimismus und Zuversicht verbreiten und Sängern anderer Chöre die Gelegenheit bieten, den Chorgesang auch in schweren Zeiten mit uns gemeinsam zu pflegen.“

Interessenten sind willkommen und können sich an den Polizeichor wenden:

Polizeichor Hamburg von 1901 e.V.
Herr Gerhard Dammann
Tel.: [040 79090284](tel:04079090284)
Mobil: [0151 14390193](tel:015114390193)
E-mail: gddaman@aol.com



Online-Stimmtraining

Gerade jetzt, wo das gemeinsame Singen im Chor wieder nicht möglich ist, sollte dennoch die Stimme nicht zu kurz kommen und weiter trainiert werden. Hier bietet das Internet tolle Möglichkeiten!

Zum Beispiel jeden Morgen um 9 Uhr auf YouTube - mit dem Videokanal von stimmtuul könnt ihr täglich live eure Stimme aufwärmen und lernen, besser zu singen.

Und wenn ihr das Einsingen verpasst oder morgens keine Zeit habt, dann könnt ihr euch ganz bequem die Aufzeichnung ansehen.

Macht mit! Spürt die Gemeinschaft mit Tausenden in Europa sich gemeinsam einzusingen. Zusammen macht das doch so viel mehr Freude. Täglich ist stimmtuul mit einem neuen Live-Stream für Euch da! Jede Woche zu einem neuen Thema!

[Hier gehts zum Video](#)



Europäischer Videowettbewerb für Chöre

Die European Choral Association (ECA) hat einen Videowettbewerb für Chöre und Vokalensembles ausgerufen. Teilnehmen kann man noch bis zum 31. Januar 2021. Gesucht werden inspirierende Geschichten aus dem Alltag die zeigen, wie sich Gruppengesang zum Beispiel positiv auf Gesundheit, soziale Integration oder kulturellen Austausch auswirken kann. Anhand von zwei- bis fünfminütigen Videos sollen die Vorzüge des gemeinschaftlichen Singens zum Ausdruck gebracht werden.

Weitere Informationen zu den Preisgeldern und zur Teilnahme haben wir für euch auf deutsch übersetzt. Hier geht's zur deutschen Übersetzung.

[Zur Anmeldung](#)

Verstärkung gesucht

Für unseren Newsletter, in dem regelmäßig Beiträge zu verschiedenen Themen für unsere Mitglieder und an Chormusik Interessierte erscheinen, suchen wir noch motivierte, ehrenamtliche Autorinnen und Autoren.

Tätigkeitsfelder:

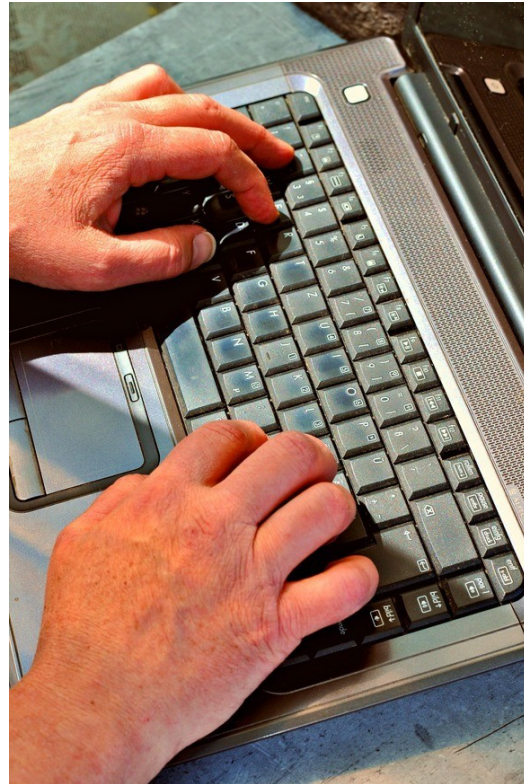
Verfassen von Newslitereinträgen
Durchführen von Recherchen
Durchführen von Interviews
Redigat und Korrektur
Veröffentlichung

Wenn Du uns unterstützen möchtest, sende uns
gerne eine E-Mail an:

newsletter@chorverband-hamburg.de

Wir freuen uns auf Dich!

Dein Newsletter-Team



Der Newsletter des Chorverbands Hamburg e. V. erscheint regelmäßig jeweils am ersten Sonntag eines jeden Monats. Der nächste Newsletterversand erfolgt demnach am 6. Dezember 2020.

Sollten wir in der Zwischenzeit wichtige Informationen für Dich haben, die aus terminlichen Gründen nicht bis zum nächsten regulären Newsletter warten können, werden wir einen Sondernewsletter versenden.

Dir wurde dieser Newsletter weitergeleitet und Du möchtest Dich gerne selbst für unseren Newsletter eintragen? Sehr gern! Hier geht es zur Anmeldung:

Zum Newsletter anmelden

[Newsletter weiterempfehlen](#)



Impressum:
Chorverband Hamburg e. V.
Angelika Eilers, Geschäftsstelle
Am Digger 27
21077 Hamburg
Tel.: 040 760 40 53
newsletter-abo@chorverband-hamburg.de

Sie möchten unseren Newsletter künftig nicht mehr erhalten?
[Klicken Sie hier um den Newsletter abzubestellen.](#)

Europäischer Video Award für Chöre

Gemeinsames Singen ist nachweislich viel mehr als "nur" eine Freizeitbeschäftigung. Sein Potenzial, starke Beziehungen zwischen verschiedenen Einzelpersonen und Gruppen aufzubauen, zu stärken und zu entwickeln; die Bereitstellung von Musikunterricht und kulturellem Austausch und auch die positiven Auswirkungen auf die körperliche und geistige Gesundheit für die Singenden, machen es zu einer leicht zugänglichen und ansprechenden Aktivität für Menschen jeden Alters, kulturellen und sozialen Hintergrunds.

Der Videowettbewerb ist eine Initiative des Jugendausschusses der Europäischen Chorvereinigung "Europa Cantat" hat daher das Ziel, inspirierende und ermutigende Geschichten über das kollektive Singen und seine Auswirkungen auf die Gesellschaft herauszubringen.

Teilnahmebedingungen:

Der European Video Award möchte die Erstellung und Verbreitung hochwertiger Videos zum Thema „Die Vorteile des kollektiven Singens“ fördern und öffentlich anerkennen.

Der European Video Award begrüßt Videos, die:

- inspirierende und reale Geschichten über die Auswirkungen des kollektiven Singens auf die Umwelt, die Förderung der körperlichen und geistigen Gesundheit, den Zugang zur Musikausbildung, die Erleichterung der sozialen Eingliederung und den kulturellen Austausch zwischen verschiedenen Altersgruppen / sozialen Gruppen darstellen

oder

- reale Projekte die eine Schnittstelle zwischen kollektiver Musik und Gesellschaft ermöglichen und die alle beteiligten Teilnehmer (Sänger, Chorleiter, Musikschaffende...) sowie die sie leitenden Personen und Organisationen vorstellen.

HINWEIS: Videos ohne Verbindung zum Hauptziel dieser Auszeichnung werden nicht akzeptiert. Dies beinhaltet vollständige Musikvideos von Chören, die ein Stück live oder virtuell aufführen. Es wird jedoch dringend empfohlen, im Rahmen der Videos (physischen oder virtuellen) kollektiven Gesang zu präsentieren.

Technische Daten der eingereichten Videos:

- Videos müssen zwischen 2 und 5 Minuten dauern.
- Videos sollten eine HD-Auflösung von 1920×1080 und ein Seitenverhältnis von 16:9 haben
- vorgeschlagene Videoformate .MP4 oder .MOV.

Bewerbungen:

Die Bewerbungen für diesen Preis sind vom 1. September 2020 bis zum 31. Januar 2021 möglich .

Die Bewerbungen sollten bestehen aus:

- Bewerbungsformular [hier](#)
- Einem Link zur Videodatei von einem Dateispeicherdienst Ihrer Wahl (z. B. WeTransfer)
- Eine unterschriebene Kopie der Einverständniserklärung [hier](#)

Die European Choral Association wird den korrekten Empfang aller eingereichten Informationen und Dateien bestätigen. Sollten Probleme mit den Dateien auftreten, werden die EAC den Bewerber kontaktieren. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an jugendcommittee@europeanchoralassociation.org.

Die Preise:

Es gibt zwei verschiedene Auszeichnungen: Eine Jury-Auszeichnung und eine Publikums-Auszeichnung .

Der Preis der Jury wird von einer Fachjury vergeben. Er besteht aus einem Geldpreis von 600 €.

Der Publikums-Preis wird für das Video vergeben, das durch ein öffentliches Abstimmungssystem die

meisten öffentlichen Stimmen erzielt.

HINWEIS: Die Jury kann eine Vorauswahl der Videos für die öffentliche Abstimmung treffen. Der Publikums-Preis besteht aus einem Geldpreis von 400 €.

Ausgezeichnete Videos werden im April 2021 online über die ECA-EC-Kanäle bekannt gegeben. Danach wird die Organisation die Preisträger zur Preisverleihung im Rahmen des Europa Cantat Festivals 2021 in Ljubljana einladen, die den Zugang zum Europa Cantat Festival 2021 für 1 VertreterIn abdeckt oder zwei Halbzeitkarten für 2 VertreterInnen.

Die Organisation deckt Hotel und Mahlzeiten (eine Nacht) für die Gewinner ab. Sonstige Kosten (z. B. Reisekosten) werden von ECA-EC nicht übernommen.

Rechtliches:

Sowohl Einzelpersonen als auch Organisationen können Videos zu diesem Aufruf einreichen.

Zu den Einzelpersonen gehören: angehende Filmprofis, Filmschüler, Chorsänger, Musikleiter oder Kreative, die älter als 18 Jahre sind.

Zu den Organisationen gehören: Gesangsgruppen, Chöre, Musik- / Filmschulen, regionale / nationale / internationale Chorverbände oder andere gemeinnützige Organisationen, die im Zusammenhang mit den Zielen des Preises stehen.

Eine Übersetzung von Volkmar Grote